

**Geschäftsführung
BV Oberbarmen**

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon (0202)	563 6993
Fax (0202)	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	27.11.15

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Oberbarmen (SI/0900/15)
am 24.11.2015**

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Klaus Hiemann , Frau Stefanie Oehlmann , Herr Burkhard Rücker , Frau Christel Simon , Herr Christian Wirtz ,

von der SPD-Fraktion

Herr Kurt Jürgen Goldbecker , Frau Petra Goldbecker , Herr Frank Lindgren , Frau Heike Reese , Herr Dr. Gerhard Reinholz , Herr Andreas Weiss ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Susanne Fingscheidt , Herr Martin Möller ,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Georgia Manfredi ,

von der WfW

Herr Karl-Heinz Müsse ,

von der Ratsgruppe AfD

Herr Peter Knoche ,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Herr Heinrich-Günter Bieringer , Frau Claudia Bötte , Herr Thomas Kik , Herr Michael Schulte , Herr Ioannis Stergiopoulos ,

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Dr. Stefan Kühn ,

Nicht anwesend sind:

von der FDP-Fraktion

Herr Tobias Wierzba (entschuldigt),

Schriftführer / in:

Silvia Füsgen

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht der Bezirksbürgermeisterin

Frau Simon berichtet über die Termine und Veranstaltungen der letzten Wochen.

2 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

1. Spielgeräte Wupperfelder Markt

Frau Manfredi bittet um Prüfung, ob seitens der Verwaltung weitere Spielgeräte aufgestellt werden könnten, da hier sehr viele Kinder spielten.

2. KSP Giesenberg

Frau Fingscheidt bittet im Bereich des Sandkastens eine Bank für wartende Eltern aufzustellen.

3. Fußweg Einern

Herr Rücker möchte wissen, ob zwischenzeitlich eine Planung für diesen Bereich existiere.

4. Beleuchtung Luhnstraße

Herr Rücker bittet hier dringend um Abhilfe, da die linke Straßenseite inkl. Wohnkomplex komplett unbeleuchtet sei. Offenbar gebe es Zuständigkeitsunstimmigkeiten zwischen Verwaltung und Aurelis.

5. Am Diek

Herr Müsse weist daraufhin, dass die schmalere Straßenseite durch Fuß- und Radverkehr sehr stark frequentiert sei, wobei es auf der breiteren Straßenseite kaum Fußgänger gebe.

Er bitte eine andere Aufteilung zu prüfen, da 2 auf elektrische Rollstühle angewiesene Anwohner den schmaleren Gehweg nutzen müssten und kaum aneinander vorbei passten. Außerdem seien die Bürgersteige viel zu hoch, um mobilitätseingeschränkten Menschen ein Querens zu ermöglichen.

3 Angsträumkonzept - Präsentation / mdl. Bericht Berichterstattung 201.1002

Frau Ackermann stellt das Konzept kurz vor (vgl. Anlage zur Niederschrift) und geht im Weiteren auf Fragen und Anregungen aus der Bezirksvertretung ein.

4 Haushaltsplan 2016/2017 Berichterstattung R 403 / R 104 Vorlage: VO/1905/15

Herr Dölle erläutert anhand einer Präsentation (s. Anlage zur Niederschrift) die Drucksache.

Herr Rücker verweist auf den der Verwaltung bereits zugeleiteten Fragenkatalog und bittet um Beantwortung der noch offenen Fragen.

Sehr wichtig sei, dass die Wittener Straße definitiv bis zur Straße Windhövel erneuert werde.

Herr Möller beantragt, in dieser Sitzung keine Beschlussempfehlung abzugeben, da bisher noch keine Fachausschüsse beraten hätten und somit auch keine Ergänzungsanträge bekannt seien.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 24.11.2015:

Der Antrag wird abgelehnt.

Stimmenmehrheit, bei 2 Gegenstimmen (Bündnis 90 / Die Grünen) und 1 Enthaltung

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 24.11.2015:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Haushaltsplan 2016/2017 wird unter Berücksichtigung von Beschlüssen zu Veränderungsnachweisungen beschlossen.

Stimmenmehrheit, bei 1 Gegenstimme (Die Linke) und 3 Enthaltungen (Bündnis90/Die Grünen, AfD)

5 **Änderung der Straßenverzeichnisse zur Straßenreinigungssatzung**
Berichterstattung ESW
Vorlage: VO/1906/15

Herr Rücker und **Frau Fingscheidt** bitten um frühzeitige Information, der Bürger, die aufgrund der Änderungen jetzt erstmalig Straßenreinigungsgebühren zahlen müssten.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 24.11.2015:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Die Bezirksvertretung stimmt dem Vorschlag des ESW zur Änderung der Straßenverzeichnisse zur Straßenreinigungssatzung gemäß Anlagen zu und empfiehlt dem Rat der Stadt entsprechend zu beschließen.

6 **Bebauungsplan 846 - Schwarzbach / Hügelstraße - 1. Änderung**
- Anordnung einer Veränderungssperre -
Vorlage: VO/1912/15

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 24.11.2015:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Die Satzung über eine Veränderungssperre für das Grundstück Schwarzbach 182 (Gemarkung Barmen, Flur 68, Flurstück 124) in Wuppertal-Oberbarmen wird gemäß dem als Anlage 01 beigefügten Entwurf beschlossen.

Einstimmigkeit

**7 Schiedsamsbezirk O/23 Nächstebreck: Wiederwahl der amtierenden Schiedsperson
Vorlage: VO/1904/15**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 24.11.2015:

Die Bezirksvertretung Oberbarmen wählt Herrn Lott für 5 Jahre zur Schiedsperson des Schiedsamsbezirkes O/23 – Nächstebreck

Einstimmigkeit

**8 Umwandlung der Querungshilfe Wichlinghauser Straße/Teichstraße in einen Fußgängerüberweg
Vorlage: VO/1968/15**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 24.11.2015:

Die Verwaltung wird gebeten, die Umwandlung der Querungshilfe Wichlinghauser Straße /Teichstraße in einen Fußgängerüberweg zu prüfen.

Einstimmigkeit

**9 Verwendung der freien Mittel
Vorlage: VO/2005/15**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 24.11.2015:

Die GGS Haarhausen erhält 200 € zur Durchführung des Theaterprojektes „Mein Körper gehört mir“.

Dem SKJ werden 210,36 € für eine Weihnachtsfeier in einer im Bezirk befindlichen Wohngruppe zur Verfügung gestellt.

Einstimmigkeit

10 Verlegung der Haltestelle für den innerdeutschen Fernbusverkehr auf den Rittershauser Platz - Aktueller Sachstand
Vorlage: VO/1999/15

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 24.11.2015:

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.
Es besteht Einigkeit, dass eine Umsetzung des von der Bezirksvertretung vorgelegten Anforderungskatalogs oreiner Beschlussasung unumgänglich ist.

11 Tageseinrichtungen für Kinder
Vorlage: VO/2032/15

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 24.11.2015:

Der Fragenkatalog wird ohne Beschluss entgegen genommen.

12 Evaluationsbericht zum Programm Soziale Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen - 1. Förderphase 2012 - 2015 -
Vorlage: VO/2011/15

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 24.11.2015:

Der Abschlussbericht zur Evaluation der Maßnahmen im Rahmen der Sozialen Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen 2012 - 2015 wird ohne Beschluss entgegen genommen.

13 Umsetzung des Bundesinvestitionsprogramms
Vorlage: VO/2031/15

Herr Lindgren bittet dringend, auch die Bezirksvertretungen weiterhin mit einzubeziehen.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 24.11.2015:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt die Umsetzung der Maßnahmen gemäß Anlage 1. Notwendige Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplan-Entwurf 2016 / 2017 sind im Rahmen einer Veränderungsnachweisung zu berücksichtigen. Die Verwaltung wird ermächtigt, im Sinne einer flexiblen Bewirtschaftung Umschichtungen zwischen den beschlossenen Maßnahmen vorzunehmen, wenn dies aus zeitlichen oder förderrechtlichen Gründen notwendig wird bzw. Mehr- oder Minderausgaben kompensiert werden müssen.

Auf eine Berücksichtigung von Maßnahmen Dritter wird aufgrund des hohen Bedarfs für Investitionen in die kommunale Infrastruktur verzichtet.

Einstimmigkeit

**14 Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes "Soziale Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen"
Vorlage: VO/1825/15**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 24.11.2015:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal stimmt der Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes „Soziale Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen“ zu.

Einstimmigkeit

„Name“
Vorsitzende/r

Silvia Füsgen
Schriftführer/in